



## Polizeirevier Stendal

### **Polizeimeldungen**

Berichtszeitraum vom 12.07.2022 bis 13.07.2022

### **Unfallverursacher entfernt sich**

L12, 12.07.2022 um 17:32 Uhr

Gestern Nachmittag fuhr ein 17-jähriger Radfahrer die Landstraße 12 in Richtung Seehausen entlang. Kurz vor der Bundesstraße 189 wurde er, trotz Gegenverkehr, durch einen Lkw überholt. Der Lkw-Fahrer überholte den 17-jährigen so knapp, dass dieser in Folge dessen stürzte. Der Lkw-Fahrer entfernte sich vom Unfallort. Der Fahrradfahrer wurde in ein Krankenhaus verbracht und die Polizeibeamten haben ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Abbildung 1 Unfall L12

### **Geschwindigkeitskontrolle**

Stendal, 12.07.2022 um 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Durch die eingesetzten Polizeibeamten wurden in der Gardelegener Straße Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt. Insgesamt wurden im oben genannten Zeitraum fünf Verstöße festgestellt. Davon waren vier im Verwarngeld- und ein Verstoß im Bußgeldbereich. Der schnellste Fahrzeugführer wurde bei erlaubten 70km/h mit 95km/h gemessen.

### **Frau betrogen**

Stendal, 12.07.2022 um 19:30 Uhr

Eine 74-jährige Frau erhielt gestern zwei Anrufe von unterschiedlichen Personen. Die erste Person rief als angeblicher Enkel an und teilte mit, dass die Tochter der Frau in Untersuchungshaft sitzt. Kurze Zeit später meldete sich eine weitere Person und gab sich als angeblicher Polizist aus. Dieser gab an, dass sie eine Kaution in Höhe von 8.000€ bezahlen soll. Da die Frau nicht so viel Geld besitzt, wurde sich auf 7.000€ geeinigt. Das Geld sollte sie in einen Umschlag packen und in der Ulmstraße einer unbekannt Person übergeben, was sie auch getan hat. Die Polizei hat ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

## **Schlägerei**

Stendal, 13.07.2022 um 00:20 Uhr

In den frühen Morgenstunden kam es auf dem Winckelmannplatz zu einer körperlichen Auseinandersetzung zwischen einen 34-jährigen und einer unbekannt Personengruppe. Auslöser soll eine Beleidigung eines Freundes des 34-jährigen sein, was er beim Vorbeigehen vernommen hat. Der Mann kannte die Personengruppe, laut eigenen Aussagen, nicht. Die Personengruppe, bestehend aus sieben Personen, entfernte sich nach der Auseinandersetzung vom Winckelmannplatz und konnte auch nach intensiven Fahndungsmaßnahmen nicht mehr festgestellt werden. Der 34-jährige musste zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus verbracht werden. Die Kriminalpolizei konnte am Winckelmannplatz mehrere Spuren sichern und es wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Zeugen, welche die Tat selbst oder verdächtige Personen bemerkt haben, werden gebeten, sich im Polizeirevier Stendal unter 03931/6850 oder jeder weiteren Dienststelle, zu melden.



Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Stendal Beauftragter für Pressearbeit Uchtewall 3 39576 Stendal Tel: +49 3931 685 195 Fax: +49 3931 685 190 Mail: za.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de